

NEWSLETTER 12/18 mediamanual.at

Die Weihnachtszeit: Freundschaftspflege bei Glühwein und Keksen? Gediegenes Flanieren und Windowshopping? Oder Organisationsstress zwischen Adventkalender und Weihnachtsgans? Ganz egal, unsere Ideen für ein harmonisches Weihnachtsfest wirken auf alle Fälle.

Miteinander reden

Der Advent gilt bekanntlich nicht nur als die besinnlichste Zeit des Jahres, sondern ist auch eine sensible Phase, in der es zu Konflikten und Streitigkeiten kommen kann. Ein gutes und gleichzeitig sehr unterhaltsames Beispiel für misslingende Kommunikation liefert Daniel Glattauers Komödie „**Die Wunderübung**“. Das Buch ist 2016 im Goldmann Verlag erschienen, die Verfilmung ist seit November 2018 als DVD erhältlich. <https://www.filmladen.at/wunderuebung/>
Auf unserer Website befinden sich passend dazu einige Ideen, wie sich **gewaltfreie Kommunikation** im Unterricht thematisieren lässt. <https://www.mediamanual.at/ideen/detailseite-14/>

Der Slogan „Hier lernst du alles“ des Portals „**WikiHow**“ mag ein wenig übertrieben sein, aber es ist tatsächlich eine gute Quelle praktischen Wissens. In diesem ausführlichen Artikel sind zahlreiche nützliche Tipps zu gelingender Kommunikation zu finden: im Beruf, in einer Beziehung und im sozialen Umfeld. <https://de.wikihow.com/Gehört-werden>

Merry (Deto)X-mas

Eine **aktuelle Studie** der Karl Landsteiner Privatuniversität in Krems hat gezeigt, dass viele Menschen nicht mehr imstande sind, eine Woche lang auf soziale Medien zu verzichten und dass dieser Verzicht zu leichten Entzugserscheinungen führen kann. <https://derstandard.at/2000091409500/Entzugserscheinungschon-bei-kurzem-Verzicht-auf-Social-Media>

Der besinnliche Dezember bietet daher auch einen guten Anlass, um über den eigenen Medienkonsum nachzudenken. Nutze ich Medien sinnvoll, um zu kommunizieren, mich zu informieren oder zu unterhalten? Oder gibt es **mediale „Zeitfresser“**, die unbemerkt und permanent an der verfügbaren Aufmerksamkeit knabbern, mir keinen wirklichen Nutzen bringen und vielleicht sogar meine Beziehung zu anderen Menschen belasten?

„**Digital Detox**“ nennt man die bewusste und freiwillige Einschränkung des Medienkonsums, das reinigende Durchspülen der Medienkanäle. <https://help.orf.at/stories/2890301/>

Dazu zwei Buch-(Geschenk?)-Tipps: Einen extremen, aber interessanten Standpunkt vertritt **Jaron Lanier** in seinem Buch „Zehn Gründe, warum du deine Social Media Accounts sofort löschen musst“: <http://www.hoffmann-und-campe.de/buch-info/zehn-gruende-warum-du-deine-social-media-accounts-sofort-loeschen-musst-buch-10031/>

Verena Gonsch wiederum betont in „Digitale Intelligenz“ die positiven Effekte und Chancen der Nutzung digitaler und sozialer Medien: https://www.luebbe.de/bastei-luebbe/buecher/politik-und-gesellschaft/digitale-intelligenz/id_6438708

Ein medialer Totalverzicht kann keine Lösung sein, denn es gibt ja viele nützliche und spannende Anwendungen. Wie wäre es zum Beispiel mit **weihnachtlichem Medienbasteln**?

Medienbasteln und Experimentieren

„Making“ heißt das moderne Basteln, eine Kombination aus digitalem Design und traditionellen handwerklichen Tätigkeiten. Viele **Makerspaces** in ganz Österreich bieten Workshops an und stellen Werkzeuge – von der Töpferscheibe bis zum 3D-Drucker – zur Verfügung. <http://www.makerszene.at/makerspaces-in-oesterreich/>

In „**Science Centern**“, wie dem Haus der Natur in Salzburg oder dem Technischen Museum in Wien, können Kinder die Naturgesetze durch eigenes Experimentieren erforschen. Viele wissenschaftliche Experimente kann man sogar zu Hause durchführen – dazu braucht es allerdings ein wenig Equipment: <https://www.simplyscience.ch/experimente.html>. Für spannende Basteleien braucht es aber oft gar keine umfangreiche Ausrüstung. Eine **Lochkamera** etwa ist mit einfachen Mitteln herzustellen: <https://www.bauanleitung.org/elektro/lochkamera-bauanleitung/>

Natürlich eignet sich auch das Smartphone perfekt dazu, rund um Weihnachten aktiv zu werden oder kreative Geschenke zu basteln. Wer mit Podcasts starten möchte, dem sei die **App „Anchor“** ans Herz gelegt. Nette Collagen lassen sich zum Beispiel mit der **App „PicsArt“** gestalten und für kurze Weihnachtsvideos taugt die Smartphone-Kamera garantiert.

Wir wünschen viel Freude, frohe Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!